

18. Februar 2015

Neue Ausstellungen und Bilder zum „Kunstfrühstücken“

Von der „Öl.Bild.Kunst“ in Baden bis „Aboriginal Dreamings“ in Klosterneuburg

Im Kreativzentrum / Theater am Steg in Baden wird heute, Mittwoch, 18. Februar, um 19 Uhr die Ausstellung „Öl.Bild.Kunst“ von Raphael Lechner eröffnet. Zu sehen sind die durch Künstler wie Gustav Klimt inspirierten Arbeiten des 1992 in Wien geborenen, in Neuhaus an der Triesting aufgewachsenen und in Baden wohnhaften Malers bis 1. März. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 14 bis 20 Uhr, Samstag von 14 bis 17 Uhr sowie während der Veranstaltungen im Kreativzentrum / Theater am Steg. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-232, e-mail kultur@baden.gv.at und <http://www.baden.at/>.

Morgen, Donnerstag, 19. Februar, wird um 17 Uhr im Weingut Wustinger in Traiskirchen die Ausstellung „In den Rieden“ mit Aquarellen von Corinna Gebhart, Andreas Gausch und Susanne Schüller eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 6. März; nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10.

Am Freitag, 20. Februar, eröffnet Landesrätin Mag. Barbara Schwarz um 19 Uhr im Kunsthaus Horn die Ausstellung „Don't Touch! Berühren gestattet?“. Mit Beiträgen aus den Bereichen Collage, Fotografie, Installation, Malerei, Objektkunst und Skulptur von Ona B., Petra Buchegger, Gisela Erlacher, Daniela Gallée, Josip Kaiser, Ernest A. Kienzl, Oswald Oberhuber, Heide Pichler, Anneliese Schrenk, Peter Sommerauer, Kurt Spitaler, Franziska Stiegholzer, Josef Trattner, Peter Weber und Fridolin Welte handelt es sich dabei im Gegensatz zum allgemeingültigen Berührungsverbot im Ausstellungswesen explizit um eine Schau zum Erfassen und Anfassen für Menschen, die mit Kunst in Berührung kommen möchten. Ausstellungsdauer: bis 4. März; Öffnungszeiten: Montag und Dienstag von 9 bis 12 Uhr, Freitag von 15 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kunsthaus Horn unter 02982/200 30, e-mail office@kunsthaus-horn.at und <http://www.kunsthaus-horn.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 20. Februar, wird um 19 Uhr im Barockschlössl in Mistelbach die Ausstellung „Malerei 2010 - 2015“ von Franz Kaindl eröffnet, in welcher der 1932 geborene Maler, Mosaikkünstler und Bildhauer aus Gaweinstal eine Auswahl seiner Werke aus den letzten fünf Jahren präsentiert. Parallel dazu wird im Kabinett der Galerie eine „Hommage an die Malerei“ gezeigt, in der Peter Kenyeres Prints von digitalisierten Diapositiven bzw. digitalen Aufnahmen zum Thema Wasser zeigt. Ausstellungsdauer: bis 15. März; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail

NK Presseinformation

kontakt@kunstverein-mistelbach.at und <http://www.kunstverein-mistelbach.at/>.

Schließlich startet das Essl Museum in Klosterneuburg am Samstag, 21. Februar, eine Vermittlungsschiene mit „Kunstfrühstücken“ zur aktuellen Ausstellung „Aboriginal Art“: Unter dem Titel „Aboriginal Dreamings“ werden dabei von 10 bis 13 Uhr Einblicke in die Symbole, Formen und über Jahrtausende überlieferten Gestaltungselemente der Aboriginal-People, der Ureinwohner Australiens, gegeben. Folgetermine: 23. und 24. Februar, jeweils von 10 bis 13 Uhr. Nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und <http://www.essl.museum/>.